

Stijelja kommt

Boulevardtheater-Chef mit Gastspiel in Hertlingshausen

VON ANJA BENNDORF

HERTLINGSHAUSEN. Der Carlsberger Verein „Jeder kann was“ setzt sich für die Förderung der Inklusion und Integration durch künstlerische Aktivitäten ein. Was passt da besser, als ein Comedyabend mit einem Künstler, der Migrationshintergrund hat? Am Samstag, 23. Oktober, ist der Chef des Boulevardtheaters Deidesheim, Boris Stijelja, im Karolinenhof zu Gast. Leider muss er auf die Unterstützung seines Schutzengels verzichten.

Stijelja kommt mit seinem selbst geschriebenen Kabarettprogramm „Voll integriert – aber mein Schutzengel hat Burnout“, mit dem er im Mai 2018 Premiere hatte. Der Enddreißiger, halb Kroatie, halb Serbe, wurde in Mannheim geboren, wuchs aber in Kroatien auf. In Zagreb und in Belgrad studierte Stijelja Theaterwissenschaften, zog jedoch 2004 vor seinem Abschluss nach Ludwigshafen. Dort stand er mit kleineren und größeren Rollen auf der Bühne. Nachdem Stijelja an einem Nachwuchswettbewerb von RPR1 teilgenommen hatte, erhielt er seinen ersten Comedypreis. Im Oktober 2015 hat der Kleinkünstler sein Debüt mit eigenem Soloprogramm als Comedian mit dem Titel „Cevapcici to go“ gefeiert. Als Schauspieler fest en-

gagiert war Stijelja unter anderem bei „Keinohrhasen“ von Til Schweiger, „Kunst“ von Yasmin Reza und „Ein Käfig voller Narren“ von Jean Poiret.

Der Comedian, der in Mosbach lebt, beschreibt sich selbst als jemand, der durch die Kulturen stolpert, zwischen Sliwowitz und Kehrwoche. Der Hausherr des Karolinenhofs und Vorsitzende des gastgebenden Vereins, Hans Volker Bolay, sagt über das, was die Besucher erwartet: „Mit rasantem Wortwitz und herrlichen Pointen erzählt Boris Stijelja von seiner Integration in das deutsche Alltagsleben.“ Viele Situationen erkenne man wieder, diesmal werde man darüber lachen können. Das tue gut, meint Bolay, denn der Begriff „Integration“ nerve mitunter durch seinen auffordernden Charakter, ein gutes Mitglied der Gesellschaft zu sein. „Und das lässt uns manchmal den Humor bei diesem wichtigen Thema verlieren“, so der Musiktherapeut.

TERMIN

„Voll integriert – aber mein Schutzengel hat Burnout“ von und mit Boris Stijelja ist zu erleben am Samstag, 23. Oktober, 19.30 Uhr, in der Scheune des Karolinenhofs, Unterdorfstraße 7, Hertlingshausen. Der Eintritt ist frei. Es gilt die 2G-plus-Regel. Diesmal gibt es keine Testmöglichkeiten vor Ort. Anmeldung erforderlich: Telefon 06356 8634, E-Mail: info@jekawa.de



Boris Stijelja, hier bei einer Show in Biedesheim.

ARCHIVFOTO: BENNDORF